



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Audi will Titelkampf offenhalten

- **DTM geht in Oschersleben in die entscheidende Phase**
- **Timo Scheider peilt dritten Oschersleben-Sieg in Folge an**
- **Starker Trend von Miguel Molina**

Ingolstadt, 10. September 2010 – In der Motorsportarena Oschersleben wird Audi beim achten Lauf der DTM am 19. September (ab 13:45 Uhr live im „Ersten“) alles daransetzen, eine vorzeitige Titelentscheidung zu verhindern. Gute Chancen dazu besitzt Timo Scheider, der in Oschersleben zuletzt zweimal in Folge siegte.

In der Magdeburger Börde wird es spannend: Nach einer ungewöhnlichen DTM-Saison beginnt sich der Titelkampf bereits vier Läufe vor dem Finale zuzuspitzen. Timo Scheider, Meister der Jahre 2008 und 2009, hat mit zwei dritten Plätzen zuletzt in Zandvoort und Brands Hatch sowie der Trainingsbestzeit in den Niederlanden seine besten Saisonergebnisse eingefahren.

Nun kehrt der 31 Jahre alte Deutsche an den Ort großer Erfolge zurück: In Oschersleben feierte Scheider in der Saison 2008 seinen ersten Sieg bei einem DTM-Rennen. Und auch 2009 hatte er die Nase vorn.

„Es ist höchste Zeit, wieder auf die Siegerstraße zurückzukehren“, sagt der Audi-Pilot angriffslustig. „Meine Formkurve zeigte zuletzt nach oben. Und in Oschersleben habe ich mich schon immer wohlgeföhlt. Ich mag die Charakteristik des Kurses.“

Mit 29 Punkten ist Scheider einer von sieben Piloten, die vier Rennen vor Saisonende noch rechnerische Titelchancen haben – und nur einer von drei Fahrern im Feld, die in allen bisherigen sieben Rennen der Saison Punkte gesammelt haben. Sollte Scheider in Oschersleben seinen dritten Sieg in Folge schaffen, könnte er den Rückstand in der Gesamtwertung im besten Fall auf 13 Punkte reduzieren. „Und dann“, weiß Scheider, „ist plötzlich alles wieder offen.“



Doch Scheider ist nicht der einzige Audi-Pilot, der das Ruder im Titelkampf noch einmal herumreißen könnte. Auch Mattias Ekström, sein Teamkollege im Audi Sport Team Abt Sportsline und im Vorjahr Zweiter in der Magdeburger Börde, reist voller Elan an.

„Mattias liegt nur einen Zähler hinter Timo“, erklärt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Dass sein Punktekonto deutlich besser sein könnte, wissen wir alle. Zweimal hat er in dieser Saison durch unverschuldete Unfälle keine Punkte gesammelt. Zuletzt ist er in Brands Hatch gleich in der ersten Kurve von einem Gegner aus dem Rennen gerammt worden. Das tut besonders weh.“

Jeder im Audi-Lager weiß, dass Oschersleben die letzte Chance bietet, in der für die Marke mit den vier Ringen bisher unglücklich verlaufenen DTM-Saison 2010 doch noch die Wende zu schaffen. Viermal hat Audi in den vergangenen sechs Jahren seit der werksseitigen Rückkehr in die DTM den Lauf in Oschersleben gewonnen. Auch die aktuelle Saisonbilanz zeigt, dass die Leistungsfähigkeit des Audi A4 DTM grundsätzlich vorhanden ist: In der Frage der Pole-Positions steht es zwischen Mercedes-Benz und Audi 4:3, bei den schnellsten Runden 3:4.

Starker Trend von Miguel Molina

Einen bemerkenswerten Beitrag zu dieser Bilanz hat zuletzt Miguel Molina geleistet. Der Neuzugang im Audi Sport Rookie Team Abt hat zwei exzellente Wochenenden hinter sich: Die beiden anerkannten Fahrerstrecken Zandvoort und Brands Hatch waren dem 21 Jahre jungen Katalanen bislang unbekannt. Mit Rang fünf in den Niederlanden und dem vierten Platz in Großbritannien hat er nicht nur seine persönlich besten Saisonleistungen abgeliefert. In Brands Hatch gelang ihm sogar ein neuer Streckenrekord. In Oschersleben startet das Nachwuchstalents nun auf einem Kurs, der ihm bereits aus seiner früheren Karriere bekannt ist.

Themen des Wochenendes

- Kann Timo Scheider wie in beiden Vorjahren in Oschersleben glänzen?
- Kann Miguel Molina seine Spitzenform beibehalten?
- Kann das Audi Sport Team Phoenix nach guten Leistungen in den bisherigen Rennen mit beiden Fahrzeugen um Punkteränge kämpfen?



- Liegen die Gebrauchtwagen von Audi erneut deutlich vor dem entsprechenden Fahrzeugjahrgang von Mercedes-Benz?
- Kann Oliver Jarvis nach stets guten Qualifying-Leistungen in Oschersleben erstmals auch ein adäquates Rennergebnis einfahren?

Stimmen der Verantwortlichen

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi-Motorsportchef): „Die Charakteristik in Oschersleben erfordert viel Abtrieb und der Kurs verfügt über keine nennenswert lange Gerade. Wir haben es in Brands Hatch zu einem ordentlichen Teamergebnis gebracht und unsere Leistung gesteigert. Unser Ziel ist es, so weiterzuarbeiten. Wir möchten Oschersleben nutzen, um die Meisterschaft vielleicht doch noch herumzudrehen. Mit einem Sieg in der Börde würden wir allen Grund dazu geben, positiv nach vorn zu blicken.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Man sollte nach vorn schauen. Wir wissen, dass es in der Meisterschaft sehr schwierig ist. Aber unsere Aufgabe sollte es sein, die einzelnen Veranstaltungen positiv zu sehen. Wir müssen versuchen, im Qualifying noch einmal besser zu werden, um im Rennen die Leistung zeigen und vorn bleiben zu können. Das ist möglich. Wichtig ist, dass die Motivation nicht verloren geht. Ich werde persönlich dafür kämpfen, dass wir gemeinsam an die Erfolge herankommen. Denn wir wünschen uns immer, ganz vorn zu stehen.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Oschersleben ist traditionell immer eine Strecke für Audi gewesen. Sie passt gut zum Auto, und zwar zum alten und zum neuen. Wir müssen mit der besten Start-Abstimmung beginnen und dann von Anfang an schnell sein. Unser Ziel muss es sein, unsere Fahrer mental gut einzunorden. Und dann geht's ab.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „An Oschersleben habe ich gute Erinnerungen, weil wir dort vor drei Jahren mit ‚Rocky‘ unser erstes Podiumsergebnis eingefahren haben. Die Strecke ist relativ winklig und sollte uns eigentlich liegen. Wir laufen immer noch unseren ersten Punkten der Saison hinterher. Ich hoffe, dass es in Oschersleben endlich funktioniert.“



Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Mattias Ekström (32/S), Red Bull Audi A4 DTM #5 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Absolvierte in der Woche vor dem Rennen einen NASCAR-Einsatz
- Oschersleben ist die einzige permanente Rennstrecke im aktuellen DTM-Kalender, auf der der Schwede noch nie ein DTM-Rennen gewonnen hat
- Fuhr in Brands Hatch sein 100. DTM-Rennen

„Das Wochenende in Brands Hatch will ich so schnell wie möglich vergessen. In Oschersleben wurde ich im Vorjahr Zweiter. Das ist die einzige dauerhafte Rennstrecke in der DTM, auf der ich noch nie gewonnen habe. Und es ist die Strecke, auf der wir in diesem Jahr die Titelentscheidung noch einmal hinauszögern können. Das muss unser Ziel sein.“

Oliver Jarvis (26/GB), Tabac Original Audi A4 DTM #2 (Audi Sport Team Abt)

- Erreichte 2008 im Jahreswagen Startplatz vier und 2009 Startrang fünf
- Ein Punkterang blieb ihm in der Magdeburger Börde bislang verwehrt

„Leider hat mich ein Reifenschaden im Vorjahr in Oschersleben um ein gutes Ergebnis gebracht. Aber unser Tempo war dort grundsätzlich immer gut. Nach einem etwas enttäuschenden Rennen in Brands Hatch freue ich mich schon auf Oschersleben. Die Strecke ist klasse und sehr aggressiv für die Autos. Meine Vorfreude steigt schon.“

Katherine Legge (30/GB), Glamour Audi A4 DTM #15 (Audi Sport Team Rosberg)

- Startete bislang zwei Mal in Oschersleben
- Gewann zuletzt zweimal in Folge das Qualifying-Duell gegen Susie Stoddart

„Das Rennen in Oschersleben kann ich kaum abwarten. Wir müssen noch einiges am Auto ausprobieren. Leider haben wir zuletzt bei der Abstimmung ein bisschen in die falsche Richtung gearbeitet. Wir müssen mit frischen Ideen an das nächste Rennwochenende herangehen.“

Miguel Molina (21/E), Audi Bank A4 DTM #18 (Audi Sport Rookie Team Abt)

- Kennt Oschersleben aus seiner früheren Karriere
- Fuhr beim vergangenen Rennen die schnellste Rennrunde
- Erreichte als Vierter sein bestes Saisonergebnis

„Die Strecke kenne ich aus dem Formel-Sport. Dort war ich vor fünf Jahren einmal am Start. Aber der Verlauf hat sich wohl ein bisschen verändert. Ich hoffe, dass wir auf dem gleichen Niveau wie bei den vergangenen beiden Rennen fahren können. Ich würde am liebsten so weitermachen.“



Alexandre Prémat (28/F), TV Movie Audi A4 DTM #9 (Audi Sport Team Phoenix)

- Platz neun ist sein bislang bestes Ergebnis in Oschersleben
 - Ist aktuell drittbester Fahrer eines Audi Jahrgang 2008 in der Tabelle
- „Ich mag den Kurs sehr gern. Es wird sehr schwierig, dort inmitten der neueren Autos Punkte zu sammeln. Aber genau das ist das Ziel, denn ich will in der Tabelle schon noch einen Schritt nach vorn machen.“

Mike Rockenfeller (26/D), S line Audi A4 DTM #10 (Audi Sport Team Phoenix)

- Erreichte 2007 mit Startplatz zwei sein bislang bestes Qualifying-Ergebnis in Oschersleben
 - Fuhr im gleichen Jahr dort mit Platz drei auch sein bestes DTM-Rennen
 - Startet zwei Wochen nach Oschersleben im Petit-Le-Mans-Rennen
- „Ich freue mich auf Oschersleben, denn dort hatte ich meinen bislang größten Erfolg in der DTM. Das ist zwar schon eine Weile her, aber ich war auf dieser Strecke immer schnell. Ich erhoffe mir dort in diesem Jahr wieder Punkte und wenn möglich sogar ein richtig gutes Ergebnis. Ich glaube, dass wir uns voll aufs Qualifying konzentrieren müssen, denn unser Renntempo war in diesem Jahr immer gut, speziell zuletzt in Zandvoort und Brands Hatch. Leider gab es dafür nie Punkte. Das liegt daran, dass wir nicht von vorn gestartet sind. Daran müssen wir arbeiten. Wir waren zuletzt im Qualifying nicht gut.“

Timo Scheider (31/D), GW:plus/Top Service Audi A4 DTM #1 (Audi Sport Team Abt)

- Fuhr im Vorjahr in Oschersleben den 50. Sieg von Audi in der DTM ein
 - Dominierte 2008 mit Startplatz eins, Sieg und schnellster Runde
 - Ist mit 29 Punkten als Vierter bester Audi-Fahrer in der Tabelle
- „Ich habe sehr gute Erinnerungen an Oschersleben, denn dort habe ich in den letzten beiden Jahren gewonnen. Oschersleben hat zu meinem Fahrstil, aber auch zu meinem Wohlbefinden im Auto immer sehr beigetragen. Auch meinen ersten DTM-Sieg habe ich dort geholt. Es würde genau zum richtigen Zeitpunkt kommen, wenn wir im Leistungsverhältnis mit Mercedes die Kehrtwende schaffen und einen Sieg landen könnten. Auch für mich wäre das eine schöne Tendenz, nach den Rennen in Zandvoort und Brands Hatch auch einmal auf die oberste Stufe des Podiums zu klettern. Ob es funktioniert, ist eine andere Frage. Aber ich komme mit einem sehr positiven Gefühl.“

Martin Tomczyk (28/D), Red Bull Cola Audi A4 DTM #6 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Startete 2004 und 2005 in der Magdeburger Börde jeweils aus Reihe eins
- Stand in Oschersleben bereits drei Mal auf dem Podium, darunter 2008 und 2009



- Führt in Oschersleben sein 100. DTM-Rennen
„Oschersleben zähle ich zwar nicht zu meinen Lieblingsstrecken, aber dort war ich immer recht schnell. Deshalb gehe ich zuversichtlich zum achten Lauf in dieser Saison. Und ich freue mich, dass die Rennen in so kurzer Folge kommen.“

Markus Winkelhock (30/D), Playboy/GW:plus Audi A4 DTM #14 (Audi Sport Team Rosberg)

- Platz sechs vor zwei Jahren ist sein bestes DTM-Ergebnis in Oschersleben
- Sah in diesem Jahr vier Mal in Folge nicht die Zielflagge
„Bereits zwei Wochen nach Brands Hatch steht Oschersleben auf dem Programm, und darauf freue ich mich. Ich gehe mit einem guten Gefühl dorthin, denn ich glaube, dass meine Pechsträhne einfach ein Ende haben muss. Ich gehe von einem Aufwärtstrend aus. Oschersleben liegt mir. Ich habe dort 2001 meine erste Pole-Position in der Formel 3 geholt und stand auch auf dem Podium. 2008 habe ich dort meine ersten DTM-Punkte geholt.“

Die Audi-Fahrer in der DTM 2010

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig; Größe: 1,83 m; Gewicht: 77 kg; Audi-Fahrer seit 1999; DTM-Rennen: 100; Pole-Positions: 16; Siege: 14; Schnellste Runden: 10; Punkte: 475; DTM-Titel: 2 (2004, 2007); bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 2.

Oliver Jarvis (GB): * 09.01.1984 in Burwell (GB); Wohnort: Ermatingen (CH); ledig; Größe: 1,80 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2008; DTM-Rennen: 28; Pole-Positions: 1; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 0; Punkte: 34; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 15.

Katherine Legge (GB): * 12.07.1980 in Guildford (GB); Wohnort: Ermatingen (CH); ledig; Größe: 1,73 m; Gewicht: 58 kg; Audi-Fahrerin seit 2008; DTM-Rennen: 27; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 12); Schnellste Runden: 1; Punkte: 0; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 17.

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Girona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 62 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 7; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 5); Schnellste Runden: 1; Punkte: 11; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: –

Alexandre Prémat (F): * 05.04.1982 in Juvisy-sur-Orge (F); Wohnort: Ermatingen (CH); verheiratet mit Cléo, eine Tochter (Zoe); Größe: 1,82 m; Gewicht: 74 kg; Audi-



Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 37; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 0; Punkte: 38; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 9.

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Altnau (CH); ledig (Lebensgefährtin Susanne); Größe: 1,75 m; Gewicht: 67 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 38; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 3); Schnellste Runden: 1; Punkte: 33; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 3.

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig, ein Sohn (Loris); Größe: 1,78 m; Gewicht: 74 kg; Audi-Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 105; Pole-Positions: 8; Siege: 5; Schnellste Runden: 5; Punkte: 295; DTM-Titel: 2 (2008, 2009); bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 1.

Martin Tomczyk (D): * 07.12.1981 in Rosenheim (D); Wohnort: Aesch/Basel (CH); ledig (verlobt mit Christina); Größe: 1,88 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2001; DTM-Rennen: 99; Pole-Positions: 7; Siege: 4; Schnellste Runden: 5; Punkte: 236; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 2.

Markus Winkelhock (D): * 13.06.1980 in Stuttgart (D); Wohnort: Berglen-Steinach (D); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 65 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 45; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 4); Schnellste Runden: 0; DTM-Titel: 0; Punkte: 17; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 6.

Punkttestand DTM 2010

1. Bruno Spengler (Mercedes)	52 Punkte
2. Paul Di Resta (Mercedes)	43 Punkte
3. Gary Paffett (Mercedes)	39 Punkte
4. Timo Scheider (Audi)	29 Punkte
5. Mattias Ekström (Audi)	28 Punkte
6. Jamie Green (Mercedes)	26 Punkte
7. Mike Rockenfeller (Audi)	12 Punkte
8. Miguel Molina (Audi)	11 Punkte
9. Oliver Jarvis (Audi)	11 Punkte
10. Alexandre Prémat (Audi)	9 Punkte
11. Martin Tomczyk (Audi)	7 Punkte
12. Ralf Schumacher (Mercedes)	3 Punkte
13. Susie Stoddart (Mercedes)	2 Punkte
14. Maro Engel (Mercedes)	1 Punkt



Zwischenbilanz DTM-Saison 2010

Siege: Mercedes 6; Audi 1
Pole-Positions: Mercedes 4; Audi 3
Schnellste Runden: Mercedes 3; Audi 4
Führungsrunden: Mercedes 328; Audi 71
Punkte: Mercedes 166; Audi 107

Audi-Bilanz in der DTM

Pole-Positions: 57
Siege: 53
Schnellste Runden: 43
Meistertitel: 7 (1990, 1991, 2002, 2004, 2007, 2008, 2009)

Alle Sieger der DTM-Rennen in Oschersleben

2000 Manuel Reuter (Opel), Manuel Reuter (Opel)
2000 Uwe Alzen (Opel), Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
2001 Marcel Fässler (Mercedes-Benz)
2004 Tom Kristensen (Audi)
2005 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
2006 Tom Kristensen (Audi)
2007 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
2008 Timo Scheider (Audi)
2009 Timo Scheider (Audi)

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 3,696 km
Renndistanz: 50 Runden = 184,800 km
DTM-Streckenrekord Qualifying: Timo Scheider (Audi), 1.21,146 Min. = 163,971 km/h (19.04.2008)
DTM-Streckenrekord Rennen: Timo Scheider (Audi), 1.23,236 Min. = 159,854 km/h (20.04.2008)
Pole-Position 2009: Tom Kristensen (Audi), 1.21,352 Min. = 163,556 km/h (01.08.2009)
Schnellste Runde 2009: Timo Scheider (Audi), 1.23,677 Min. = 159,011 km/h (02.08.2009)



Zuschauer 2009: 64.000

TV-Live-Quote ARD 2009: 1,4 Millionen (Quelle: ARD)

Timo Scheider über Oschersleben: „Mein Verhältnis zu Oschersleben ist nach zwei Siegen in Folge sehr speziell. Die ganze Anlage gibt mir ein positives Gefühl und ich finde auf der Strecke immer gleich einen guten Rhythmus. Eine besonders schnelle Stelle ist die Triple-Linkskurve. Hart für das Auto sind die Randsteine in der ersten Kurve und die schnelle Schikane vor der Gegengeraden. Die Begrenzungsmauern sind in Oschersleben etwas näher an der Strecke als auf anderen Kursen, aber ich mag Kurse, die keine Fehler verzeihen. Zuschauern würde ich die Tribüne empfehlen, die an der Schikane vor der Gegengeraden liegt. Man sieht eine spektakuläre Stelle und kann die Autos ab der ersten Kurve lange beobachten. Eine Besonderheit ist die lange Boxenanfahrt. Die gesamte Boxenstopp-Phase dauert damit viel länger als anderswo.“

Statistik DTM in Oschersleben seit 2004 (Audi-Werksengagement)

Rennen: 6

Audi-Siege: 4

Pole-Positions: 5

Schnellste Runden: 5

So lief es im Vorjahr in Oschersleben

Titelverteidiger Timo Scheider feierte in Oschersleben seinen ersten Saisonserfolg und holte damit den 50. Sieg für Audi in der DTM. Mattias Ekström und Martin Tomczyk komplettierten einen souveränen Dreifacherfolg für Audi. Pech hatte dagegen der Trainingschnellste Tom Kristensen, dessen Audi A4 DTM in der Startaufstellung nicht exakt innerhalb der dafür vorgesehenen Markierungen stand. Nach einer Durchfahrtsstrafe kämpfte sich der Däne noch vom 17. auf den achten Platz nach vorn.

Ergebnis 2009

1. Timo Scheider (Audi A4 DTM) 48 Rd. in 1:08.39,064 Std.

2. Mattias Ekström (Audi A4 DTM) + 5,417 Sek.

3. Martin Tomczyk (Audi A4 DTM) + 9,603 Sek.

4. Paul Di Resta (Mercedes) + 16,868 Sek.

5. Gary Paffett (Mercedes) + 17,338 Sek.

...

8. Tom Kristensen (Audi A4 DTM) + 44,015 Sek.



- 13. Mike Rockenfeller (Audi A4 DTM) + 1.18,100 Min.
- 14. Tomáš Kostka (Audi A4 DTM) - 2 Rd.
- 15. Oliver Jarvis (Audi A4 DTM) - 3 Rd.
- 16. Alexandre Prémat (Audi A4 DTM) - 3 Rd.
- 17. Katherine Legge (Audi A4 DTM) - 12 Rd.

Zeitplan

Freitag, 17. September

- 12:05–12:35 Uhr Roll-out
- 12:35–12:40 Uhr Startübungen
- 15:10–16:40 Uhr Freies Training 1
- 16:40–16:45 Uhr Startübungen

Samstag, 18. September

- 09:30–11:00 Uhr Freies Training 2
- 13:45–14:41 Uhr Qualifying

Sonntag, 19. September

- 09:30–10:00 Uhr Warm-up
- 14:00 Uhr Rennen

TV-Zeiten (ARD live)

Samstag, 18. September

- 13:30–15:00 Uhr Qualifying

Sonntag, 19. September

- 13:45–15:35 Uhr Rennen



Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 läuft der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.